

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1929-1930**

5.2.1930



Veit Groh & Sohn

moderne
Herren-Schneiderei
Kaiserstraße 103/05

Sie kaufen

alle Uhren, Goldwaren, Silberwaren, Schmuck, Juwelen, Taschen, besonders preiswert und werden insbesondere aufmerksamer bedient.

Uhrmacher Hiller

Juwelier
Waldstr. 24 Telefon 3729
Große eine Reparaturwerkstatt für Uhren u. Goldwaren - Telefon 3729

Musikalien

Instrumente
Apparate
und Platten

FRANZ TAFEL

Musikalienhandlung
Ecke Kaiser- u. Lammstrasse

Emil Willer

Optische Anstalt
Kaiser-, Ecke Lammstrasse
Tel. 3550 Geogr. 1886

Operngläser, Feldstecher
Barometer, Augengläser
Mechanische Spielwaren

BADISCHES LANDESTHEATER KARLSRUHE
Amtlicher Theaterzettel Nachdruck verboten

Mittwoch, den 27. Februar 1930

* B 14, Th.-Gem. III, 2. Hälfte und 601-700

Der Marsch auf Rom

Komödie in drei Akten Robert E. Sherwood
Deutsche Übertragung Fred A. Angermayer
In Szene gesetzt Felix Baumbach

Fabius Maximus, Diktator von Rom	Ulrich von der Tren	erster Posten	Heinrich Kuhne
Amythius, seine Gemahlin	Elisabeth Bertram	zweiter Posten	Karl Mehner
Fabia, seine Mutter	Marie Frauendorf	dritter Posten	Fritz Luther
Hannibal, Feldherr der Karthager	Paul Heilmann	viertter Posten	Emil Geier
Hasdrubal, General der karthagischen Kavallerie	Hermann Braun	fünfter Posten	Werner Fred Grimm
Marhabal, Generale der karthagischen Infanterie	Friedrich Preisler	Scipio, römischer Offizier	Gerhard Just
Carthalo	Fritz Heilmann	Drusus, römischer General	Paul Gemmecke
Mago, Hannibals Bruder, General der karthagischen Elefantenbrigade	Alfons Klockner	Tibullus, römischer Senator	Paul Müller
Der Wachtmeister, Kommandant der Wache im Hauptquartier Hannibals	Paul Rud. Schönbauer	Terentius, römischer Senator	Hugo Höcker
Der Korporal, Unteroffizier der Wache im Hauptquartier Hannibals	Otto Kiensch	Junia, Sklaven des Fabius Maximus	Wilhelm Graf
		Meta, Sklaven des Fabius Maximus	Eva Quaiser
		Enus, Sklaven des Fabius Maximus	Otto Seibert
		Lato, ein Diener des Fabius Maximus	Werner Fred Grimm
		Ala, der Leibdiener Hannibals	Viktor Hospach

Erster Akt: Das Atrium im Hause von Fabius Maximus in Rom. An einem Juniabend des Jahres 216 v. Chr.
Zweiter Akt: Hannibals Hauptquartier, im Tempelbezirk, eine Meile vor Rom. Etwa eine Stunde später.
Dritter Akt: Hannibals Hauptquartier frühen Morgen des folgenden Tages

Bühnenbilder: Torsten Hecht
Kostüme: Max Schellenberg Technische Einrichtung: Rudolf Walat
Abendkasse 19¼ Uhr
Anst. Uhr
Pause nach erstem Akt
Ende 22½ Uhr
Preise A 3-5,00 Mk.)
Inhaltsverzeichnis

Moninger Bier

Eine Erfrischung nach der Vorstellung

Städt. Sparkasse Karlsruhe
Sparverkehr Giroverkehr

Damenhüte
Geschwister Gutmann

Leipheimer & Mende
STOFFE

Pelzwaren-Spezialgeschäft
August Sauerwein
Eigene Werkstätte
Kaiserstr. 170 / Tel. 1528

Führer durch die Opern und Sinfonie-Konzerte
desgleichen Textbücher, Klavierauszüge
Fritz Müller
Musikalienhandlung
Kaiser-Ecke-Waldstr.

Freyersbacher SprudelGegen Magen-, Nieren- und
BlasenleidenBlutbildend
Wirksamstes Heilmittel.Freyersbacher Mineralquellen
Bad Peterstal, RendtalVertreter: Gebr. Schmitt, Karlsruhe
Bernhardstraße 7 Telefon 3059

Lesst die
Bad. Presse
Badens
bedeut. größte und
Zeitung

Tanzschule
GROSSKOPFMitglied d. Akademie d. Tanzlehrkunst
Berlin

Herrenstr. 33

„Kleeblatt-Buffer“ ist die Beste!*INHALT:*

Der Marsch auf Rom

Der Diktator Fabius Maximus in Rom hat eine Griechin zur Frau. Amythis ist eine reizende kapriziöse Dame, die an der Seite ihres schwer politischen Gatten ein höchst langweiliges Leben führt. Als Hannibal vor Rom erscheint, schickt Fabius seine Frau nach Ostia. Aber statt nach Ostia geht Amythis schnurstracks ins Lager Hannibals. Aus Neugier, weil Hannibals Erscheinung sie fasziniert. Weil sie, wie Judith, in dunklem Drange etwas tun will, um die Stadt zu retten? Vielleicht aus all diesen Gründen zugleich. Sie wird als Spionin ergriffen und soll sterben. Rettung, Gnade erscheint unmöglich. Da erbittet sie von Hannibal eine letzte Gunst. Sie will nicht sterben, ohne in Hannibals Armen gelegen zu haben. Hannibal lacht, ist entrüstet. Denkt nicht daran, der kleinen Frau den Gefallen zu tun. Sie soll sterben. Aber schließlich siegt doch die kapriziöse Frau. Und in jener Nacht geht in Hannibal die große Wandlung vor sich. Etwas wie das Weltgewissen erwacht in ihm. Er erkennt die Nutzlosigkeit seiner Siege — und aller Siege —. In dieser Erkenntnis liegt der außerordentlich starke Friedensgedanke des Stücks. Amythis kehrt zu ihrem Mann zurück. Rom ist frei. Hannibal zieht fort. Beim dumpfen Klang seiner afrikanischen Trommeln.

Emil Schmidt & Kons.

Ingenieure

KARLSRUHE - Gegründet 1869

**Sanitäre, Heizungs- und
Elektr. Licht- u. Kraftanlagen**Billigste Preise
Hebelstr. 3 / Kaiserstr. 209
Telefon 6440/6441**Radio-**Anlagen aller Systeme (Netz-
anschlußgeräte) liefert gegen er-
mäßigte Anzahlung und Rest in
22 Monats-Raten. Prospekte u.
Vorführung kostenlos.**Südd. Funk-Zentrale**
Karlsruhe i. B. / Kreuzstraße 18
Telefon 1079



JOSEF RUHR

Komm und fass mit

Roederer das Abendlokal

Zäbingerstraße 19

Telefon 1585/3054

Schön und stimmungsvoll

Florida-Band - die prominente Tanz-Kapelle

Bau- und
Kunstschlosserei

G. GROKE

Herrenstraße Nr. 5
Telefon Nr. 325



Dampf-Waschanstalt
C. Bardusch
wäscht • färbt • reinigt

Karlsruhe
Telefon 2101
Kaiserstraße 60
Yorkstraße 17

Ettlingen
Telefon 61
Karlstraße 25
Rinheimerstr. 16

Karl Timeus

Färberei und
chemische Waschanstalt
Gegründet 1870

Erstkl. Arbeit / Mäßige Preise
Marienstr. 19/21, Telefon 2838
Kaiserstr. 66, beim Marktplatz

Sehr fein und preiswürdig
sind meine
stets frisch gebrannten
Kaffee's
aus eigener Rösterei

CARL ROTH
Drogerie

Herrenstraße 26/28 - Tel. 6180, 6181

Plissé-Brennerei
Stützer

Douglasstr. 26
Telefon Nr. 891
Postsch. 22254

Hohlsäume
Ankurbeln von
Spitzen
Festonieren u.
Lochstickerie
Kurbelstickerie
Knopflöcher
Knopfanfertigung
Auszacken v. Stoffen

Falten

3 mm Breite
150 cm Höhe